

Recitativo

WELTGEIST, CHRISTGEIST und CHRIST

CHRIST *Beiseite*

(Er hält mich ei - nem Kran - ken gleich, er weiß, was mir be - geg - net ist, was soll ich

4 wohl von ihm ge - den - ken?) Wer du nun im - mer bist, er - hal - te mich ge - sund, wenn ich es bin ge -

8 CHRISTGEIST

we - sen, und bin ich krank, so ma - che mich ge - ne - sen. Nimm dies ver - schlos - sne

11 *Der CHRISTGEIST gibt ihm ein verschlossnes Blatt*

Blatt als ei - ne Schen - kung hin, ich weiß ge - wiß, du wirst dar - in für dich ein sol - ches Mit - tel

14 CHRIST CHRISTGEIST

fin - den, dem kei - nes aus all' an - dern gleich. Ist es viel - leicht sehr hart zu neh - men? Wer sich da -

17 CHRIST

zu mit Ernst ent - schließt, dem ist es lieb - lich, süß und leicht. Und was ist des - sen

CHRISTGEIST

20 *Beiseite*

Ei - gen - schaft? Es wär - met, mun - tert auf (den lau und trä - gen Geist), er - hei - tert den Ver -

23 *Beiseite* *Beiseite*

stand durch sei - ne Wun - der - kraft (die Chri - sten - pflicht zu fas - sen), es schärft das Aug' (den

26 *Beiseite*

schlau - en Feind zu sehn), ver - schafft ein gut Ge - hör (zu hö - ren Got - tes Wort), es

29 *Beiseite* WELTGEIST

bringet Mut und Stärke (der Höl - len - macht zu - wi - der - stehn), für Schwin - del in dem Haupt. Freund! Al - les ist be -

33 CHRIST
ZUM
CHRISTGEIST

reit, und ei - ne gan - ze Rei - he der fröh - li - chen Ge - mü - ter von bei - der - lei Ge - schlech - te er - war - ten dich. Ver -

37

zei - he, der Wohlstand heißt mich ei - lend gehn. Hält die - ses Mit - tel sei - ne Pro - be, so lohn' ich dich bei

40 *geht ab* **WELTGEIST**
im Hinweggehen

un-serm Wieder-sehn. (So end' ich ihr Ge-sprä-che, denn die-ser Arzt will mir so wie verdächtig sein).

44 **CHRISTGEIST**
allein

Ach! al- so stellt die eit-le Lust der Welt des Gei-stes be-sten Fort-gang ein. Man eilt, man

48

läuft, wo-hin? Ach! an die Or-te, wo nur der Sin-nen Freiheit ruft: Man hö-ret mei-ne Wor-te von

52

wah-rer Tugend-leh-re nicht und fol-get lie-ber mei-nem Feind, der al-les Gu-te un-ter-bricht.

BARMHERZIGKEIT, GERECHTIGKEIT und CHRISTGEIST

55 **BARMHERZIGKEIT**

Hast du nun-mehr er-fah-ren, was un-ser bei-den Hilf' an die-sem Men-schen nützt?

58 **CHRISTGEIST**

Wenn er-ver-lo-ren geht, wer ist wohl end-lich schuld? Ach! Er al-lein, doch habt mit ihm Ge-

duld. Wie könnt' ein lau-es Her-ze, das von dem Geist der Welt mit Schnee be-dek-ket ist,

65

so-gleich von Got-tes Lie-be brennen? Der An-fang gibt mir doch bei ihm den Schein der Hoffnung zu er-

68

GERECHTIGKEIT

ken-nen. Der Mensch be-rei-te sich zu Stra-fe o-der Lohn, bleibt doch dem

70

Höchsten Lob und Preis. Denn hört er dich, o Gü-te, nicht, so dient er we-nigst mir zur

73

CHRISTGEIST

Eh-re. Ich will mich dann da-hin be-stre-ben, da-mit er sich be-keh-re, und die-ne so zu bei-der

78

Ruhm, daß ihn Ge-rech-tig-keit be-loh-ne, Barm-her-zig-keit ver-scho-ne.